

Schulentwicklungsziele

der Gesamtschule Velbert

Wir wollen unser Schulkonzept fortschreiben, indem wir kurzfristige, mittelfristige und langfristige Ziele anstreben.

Wir wollen.....

Kurzfristige Ziele:

Entwicklungsziel 1

...unsere Leistungsbewertung überarbeiten,

. *Qualitätsstandard:*

..... indem wir den Bereich ‚Sonstige Mitarbeit‘ genauer definieren und damit für Eltern und Schülerinnen und Schüler nachvollziehbarer gestalten. Auf unserer schul-internen Fortbildung vom 27. Oktober erarbeiten wir in Fachgruppen Vorschläge, die im Anschluss von Fachkoordinatoren überarbeitet und in Zusammenarbeit mit den Fachkonferenzen zu einer einheitlichen Ausarbeitung für unsere Schule münden.

Entwicklungsziel 2

. . . an unserer Schule einen Konsens über klare Regeln herstellen und für eine einheitliche Umsetzung sorgen.

Qualitätsstandard: Wir arbeiten in Jahrgangsteams an einem Grundkonsens jahrgangsbezogener Regeln.

Mittelfristige Ziele:

Entwicklungsziel 1

... unser Unterrichtskonzept weiter entwickeln, indem wir vielfältige Strategien und Methoden des Kooperativen Lernens anwenden und erweitern.

Qualitätsstandard: Das Kooperative Lernen wird mit dem systematischen Feedbacks ergänzt, so dass für Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen und Lehrer das Lernen u Lehren sichtbar wird, z. B. durch Einführung von SEFU und die Wiederbelebung der kollegialen Hospitation.

Entwicklungsziel 2

... unser Unterrichtskonzepte weiter entwickeln, indem wir sie sukzessive an inklusive und integrative Bedingungen anpassen,

Qualitätsstandard:

.....indem wir den Austausch der Kolleginnen und Kollegen fördern und Netzwerkstrukturen schaffen.

Entwicklungsziel 3

.....wir wollen unser Vertretungskonzept erweitern,

Qualitätsstandard:

....indem wir in den Fachkonferenzen Unterrichtsmaterialien und praktische Vorschläge für den Vertretungsunterricht erarbeiten und einsetzen. Die erarbeiteten Materialien sollen dabei zunächst zwei Differenzierungsgrade berücksichtigen.

Langfristige Ziele:

Entwicklungsziel 1

... wir wollen unseren Schulhof als Lebensraum für Schülerinnen und Schüler gestalten.

Qualitätsstandard: Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrer setzen gemeinsam auf Basis des Rahmenplans die Neugestaltung des Schulhofes in Teilprojekten um und engagieren sich zu diesem Zweck bei der Beschaffung der benötigten Mittel.

Entwicklungsziel 2

wir wollen ein Konzept zur Individualisierung entwickeln,

Qualitätsstandard:

...indem wir für Schülerinnen und Schüler einen Rahmen schaffen, in dem sie individualisierte Lernwege beschreiten und individuelle Förderaufgaben bearbeiten können.